



Präsentation der digitalen
Reitwegekarte 2017 für MV

8. Fachtagung
Reittourismus

Am 22. Febr. 2017 in Güstrow

Vortragseinhalt

- Ein langer Prozess mit vielen Beteiligten
- Ausgangssituation für eine erste digitale Reitwegekarte
- Ziele im Zusammenhang mit der Karte aus Sicht von Tourismusverband und Forstbehörde
- Aktuell vorliegender Reitwegestand im Wald
- Weiterentwicklung der ausgewiesenen Reitwege
- Nutzungsmöglichkeiten der Reitwegekarte

Ein langer Prozess mit vielen Beteiligten

- Reitwegeentwicklung auf Grundlage LWaldG MV seit 1993 durch Mitwirkung der Forstbehörden bei der Ausweisung durch die Landkreise verschieden gestaltet
- 1995 Reitwege im Wald in analogen Kartendarstellung für jedes Forstamt einzeln (rund 70) erstmals ausgewiesen
- Darstellungsweise, Wegdichte, Vernetzung mit dem Offenland et. in unterschiedlicher Qualität

Die Gründe der Differenziertheit aus den mehr als 20 Jahre zurückliegenden regionalen Aktivitäten der Reitwegeausweisung sind sowohl objektiv als auch subjektiv:

- regional unterschiedlicher Bedarf der Reiter
- laufend veränderte Strukturen bei Forst und Landkreisen.
- wechselnde Bearbeiter
- keine einheitlichen Darstellungsvorgaben

Entwicklung der RFW im Wald in M-V

- **1999** **2.217 km**
- **2001** **2.419 km**
- **2005** **2.488 km**
- **2008** **2.990 km**
- **2016** **3.518 km**

- **Seit 1999 Erweiterung um 59 % !**

Ausgangssituation für eine einheitliche Reitwegekarte I.

- Aktuelle gesetzliche Grundlagen für das Reiten und Gespannfahren in MV
 - In der offenen Landschaft: Landesnaturschutzausführungsgesetz M-V § 25 (1u.2); § 26 (1u.2)
 - Im Wald: Landeswaldgesetz MV § 28 (6) in der Fassung von 2011 ergänzt:
 - Gemeinden können für ihre Zuständigkeit wie die Landkreise Reitwege im Wald mit Forstbehörden gemeinsam ausweisen
 - Waldbesitzer können unabhängig von den Behörden mit einzelnen Reitern oder Reiterhöfen Reitwegeangebote vereinbaren, die allein den Vertragspartnern überlassen sind (auch zu Nutzungszeiten, Unterhaltungsaufwand, Reiteranzahl)
- Qualitativ bessere Bearbeitungsmöglichkeiten verbunden mit allgemein üblich gewordene Nutzungswege für digitale Karten über Smartphone und co. bieten heute eine effektivere Kommunikation zu Wegelösungen
- ➔ Bis Sept. 2016 wurde in allen Forstämtern der aktuelle Reitwegestand geprüft und mit Landkreisen bzw. Gemeinden abgestimmt, wenn Unklarheiten bestanden

Ausgangssituation für eine einheitliche Reitwegekarte II.

- Die erste einheitliche digitalisierte Reit- und Fahrwegekarte ist zusammengesetzt aus sechs verschiedenen digitalen Teilkarten sowie einer Vielzahl analoger Karten
- Örtlich zwischen Waldbesitzern und Reitern abgestimmte sogenannte Vertragswege, die das individuelle Reiten im Wald für Einzelne ermöglichen, sind nicht einbezogen, um die persönlichen Arrangements nicht zu gefährden
- Schwierigen Diskussionen zur Lösung von Einzelfällen, insbesondere unterstützt durch die Tätigkeit des Reitwegebeauftragten Reginald Rink seit 1999 wurden intensiv geführt, waren dennoch nicht immer vom Erfolg gekrönt
- Gemeinsame Absprachen des Fachverbandes Landurlaub und der Forstbehörde im Rahmen des Netzwerkes Reiten zu den Zielen einer landesweiten einheitlichen digitalen Reitwegekarte in 2015 beinhalten:

Ziele der Karte aus Sicht von Tourismusverband und Forstbehörde

1. Den Bedarf an Reitwegen im Land weitgehend abdecken
2. Eine umfangreiche Ausschilderung von Reitwegen vermeiden durch digitale Wegenutzung z.B. über Smartphones oder individuelle Kartenausdrucke
3. Die zunehmend zahlreicher werdenden Touristen zu Pferde planvoll lenken, um mögliche Konflikte mit anderen Nutzern wie Radfahrern, Wanderern und anderen zu vermeiden
4. Auf Pferdehöfe und andere für Reiter wichtige beispielsweise Versorgungspunkte hinweisen
5. Touristische interessante Orte in MV auch für Reitsportler erschließen
6. Die ausgewiesenen drei Fernreitwege Lübeck-Stettin, Usedom-Berlin und den Gestütsweg Redefin-Neustadt/Dosse bekannter machen und mit Zwischenstationen versehen

Aktuell ausgewiesene Reit- und Fahrwege in MV

- **Insgesamt** sind **5.790 km Reitwege** durch Forst- und NP-Ämter in der vorliegenden Karte erfasst.
- Im **Wald** (24 % Flächenanteil) sind **3.424 km** dargestellt.
- Im **Offenland** werden **2.366 km** abgebildet. (nur nachrichtlich)
- Die drei **Fernreitwege** umfassen davon **657 km** und liegen zu **41 %** im Wald.
- Reine **Kutschwege** sind zusätzlich nur in den Nationalparks und angrenzenden Forstämtern mit **94 km** ausgewiesen.
- Die digitale Karte wurde dem Tourismusverband zur Verfügung gestellt und auf der Homepage Wald-mv.de veröffentlicht

Reitwegkarte Mecklenburg-Vorpommern

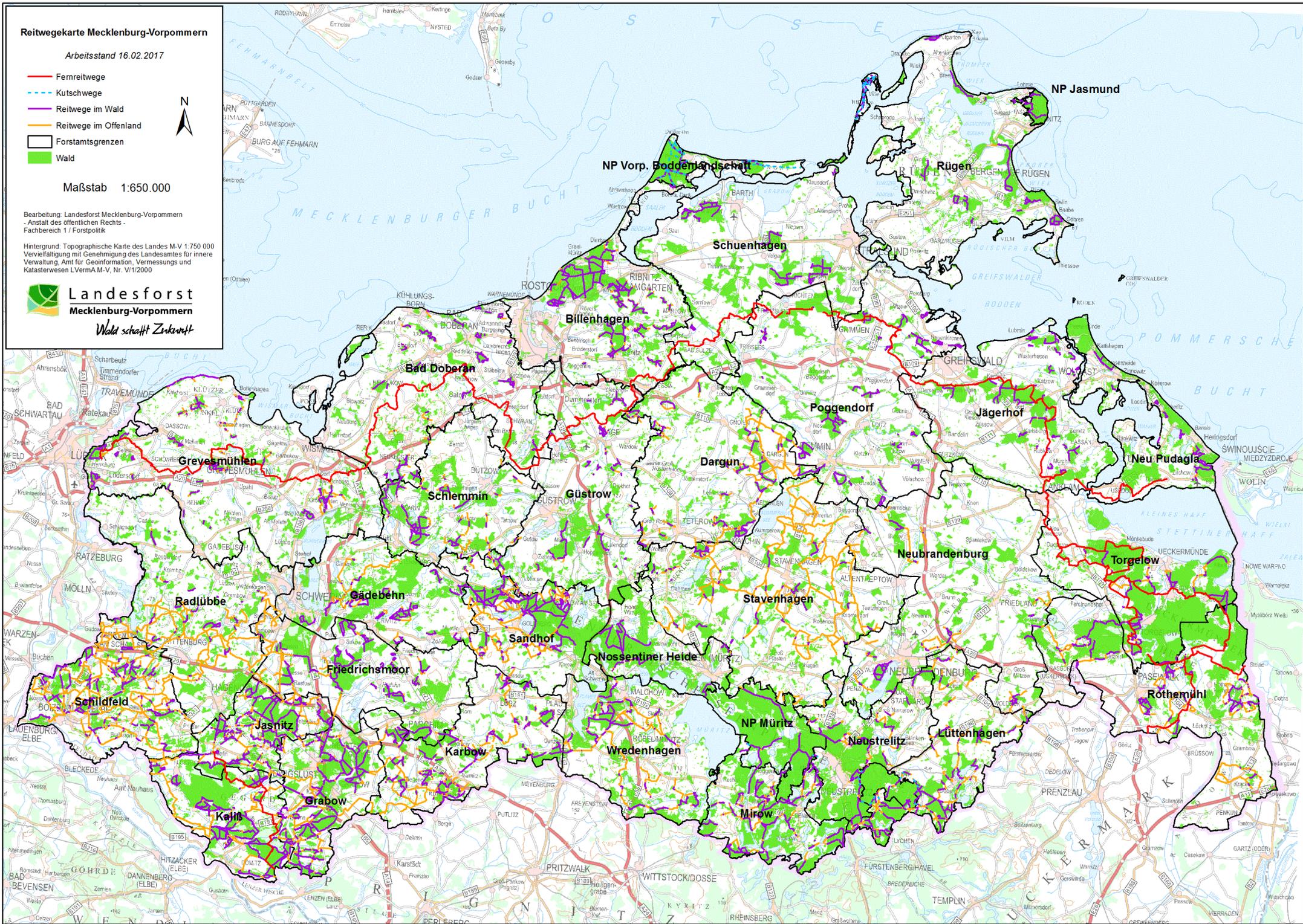
Arbeitsstand 16.02.2017

- Ferreitwege
- Kutschwege
- Reitwege im Wald
- Reitwege im Offenland
- Forstamtsgrenzen
- Wald



Maßstab 1:650.000

Bearbeitung: Landesforst Mecklenburg-Vorpommern
Anstalt des öffentlichen Rechts -
Fachbereich 1/Forstpolitik
Hintergrund: Topographische Karte des Landes M-V 1:750.000
Vervielfältigung mit Genehmigung des Landesamtes für innere
Verwaltung, Amt für Geoinformation, Vermessungs und
Katasterwesen L.VermA.M.V., Nr. V/1/2000



Informationsfluss zur Qualifizierung der Reitwegekulisse

- Fortschreibung der bestehende Karte → einmal jährlich
- Laufende Diskussion bei Bedarf in den Regionen über die Forstämtern auch mit Unterstützung des Reitwegebeauftragten Herrn Rink möglich
- Informationsaustausch für gewünschte Veränderungen zwischen:

- Reiter
- Forstamt für Waldflächen
- Gemeinde/ Landkreis



Landesforstzentrale/Landurlaub

→ Neue Kartenkulisse auf Homepage der Landesforst MV und bei Landurlaub MV

**Reitwegekarte Mecklenburg-Vorpommern
Forstamt Kaliß**

Arbeitsstand 16.02.2017

-  Fernreitwege
-  Kutschwege
-  Reitwege im Wald
-  Reitwege im Offenland
-  Forstamts grenzen
-  Wald

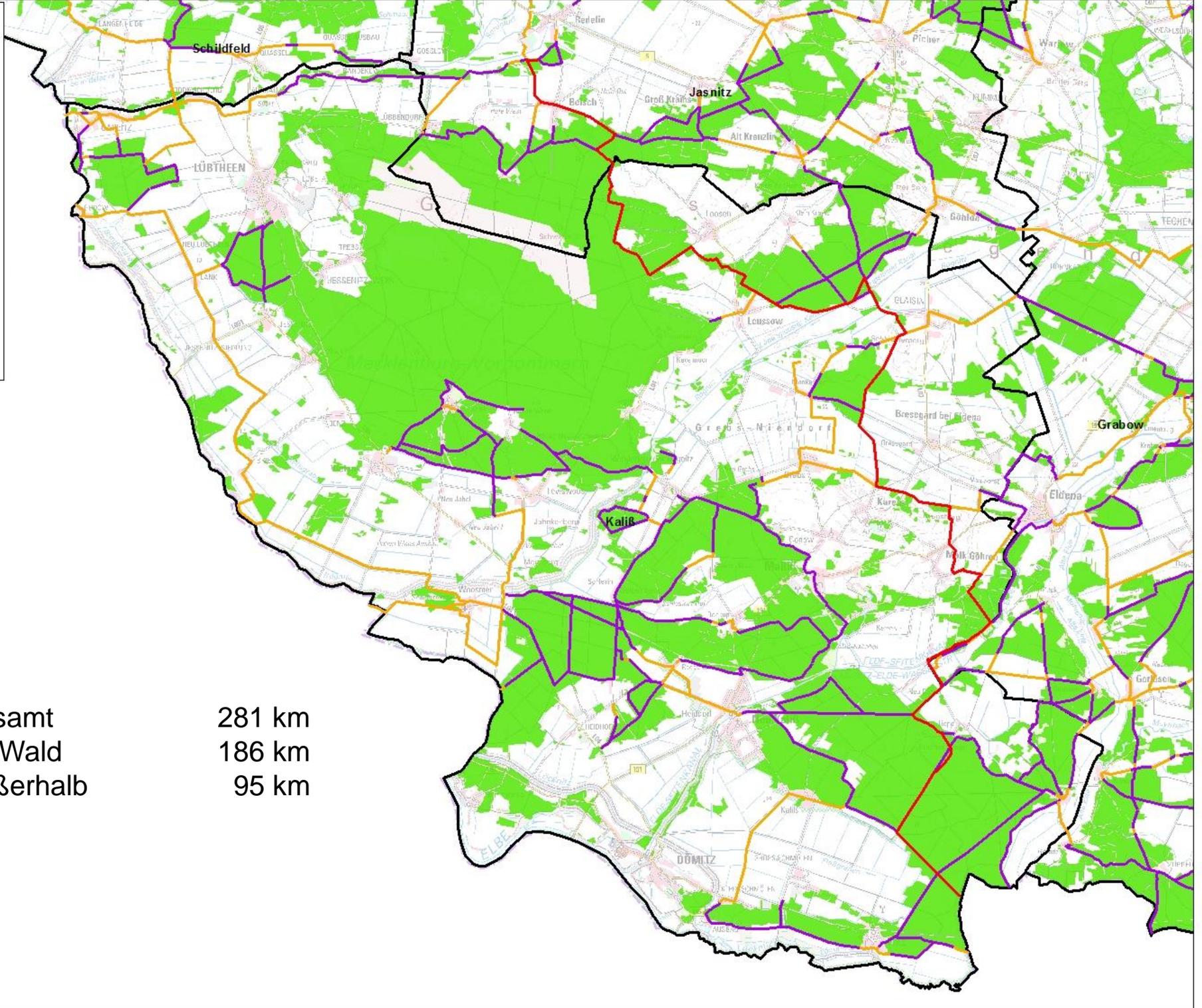


Maßstab 1:100.000

Bearbeitung: Landesforst Mecklenburg-Vorpommern
- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Fachbereich 1 / Forstpolitik

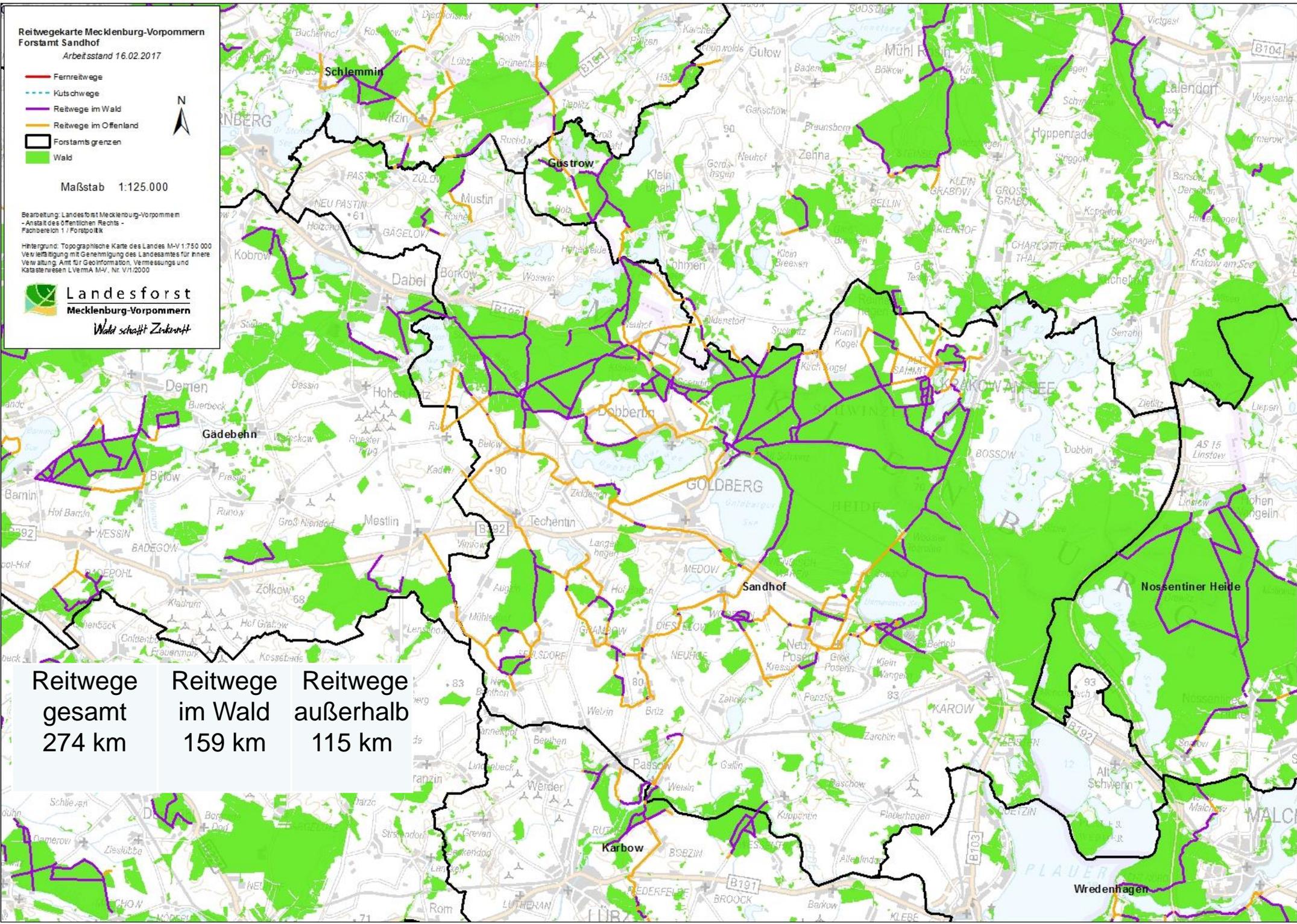
Hintergrund: Topographische Karte des Landes M-V 1:750.000
Verfügung mit Genehmigung des Landesamtes für Innere
Verwaltung, Amt für GeoInformation, Vermessungs und
Katasterwesen LVeMA M-V, Nr. V/1/2000

 **Landesforst**
Mecklenburg-Vorpommern
Wald schafft Zukunft



Reitwege gesamt
Reitwege im Wald
Reitwege außerhalb

281 km
186 km
95 km



**Reitwegkarte Mecklenburg-Vorpommern
Forstamt Sandhof**
Arbeitsstand 16.02.2017

- Fernreitwege
- Kutschwege
- Reitwege im Wald
- Reitwege im Offenland
- Forstamts grenzen
- Wald

Maßstab 1:125.000

Bearbeitung: Landesforst Mecklenburg-Vorpommern
- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Fachbereich 1 Forstpolitik

Hintergrund: Topographische Karte des Landes M-V 1:750.000
Verbreitung mit Genehmigung des Landesamtes für Innere
Verwaltung, Amt für Geo-Information, Vermessung und
Katasterwesen L. VerM A. M.-V. Nr. V/1.2000

**Landesforst
Mecklenburg-Vorpommern**
Wald schafft Zukunft

Reitwege gesamt 274 km	Reitwege im Wald 159 km	Reitwege außerhalb 115 km
------------------------------	-------------------------------	---------------------------------

**Reitwegkarte Mecklenburg-Vorpommern
Forstamt Rothemühl**

Arbeitsstand 16.02.2017

-  Fernreitwege
-  Kutschwege
-  Reitwege im Wald
-  Reitwege im Offenland
-  Forstamts grenzen
-  Wald



Maßstab 1:175.000

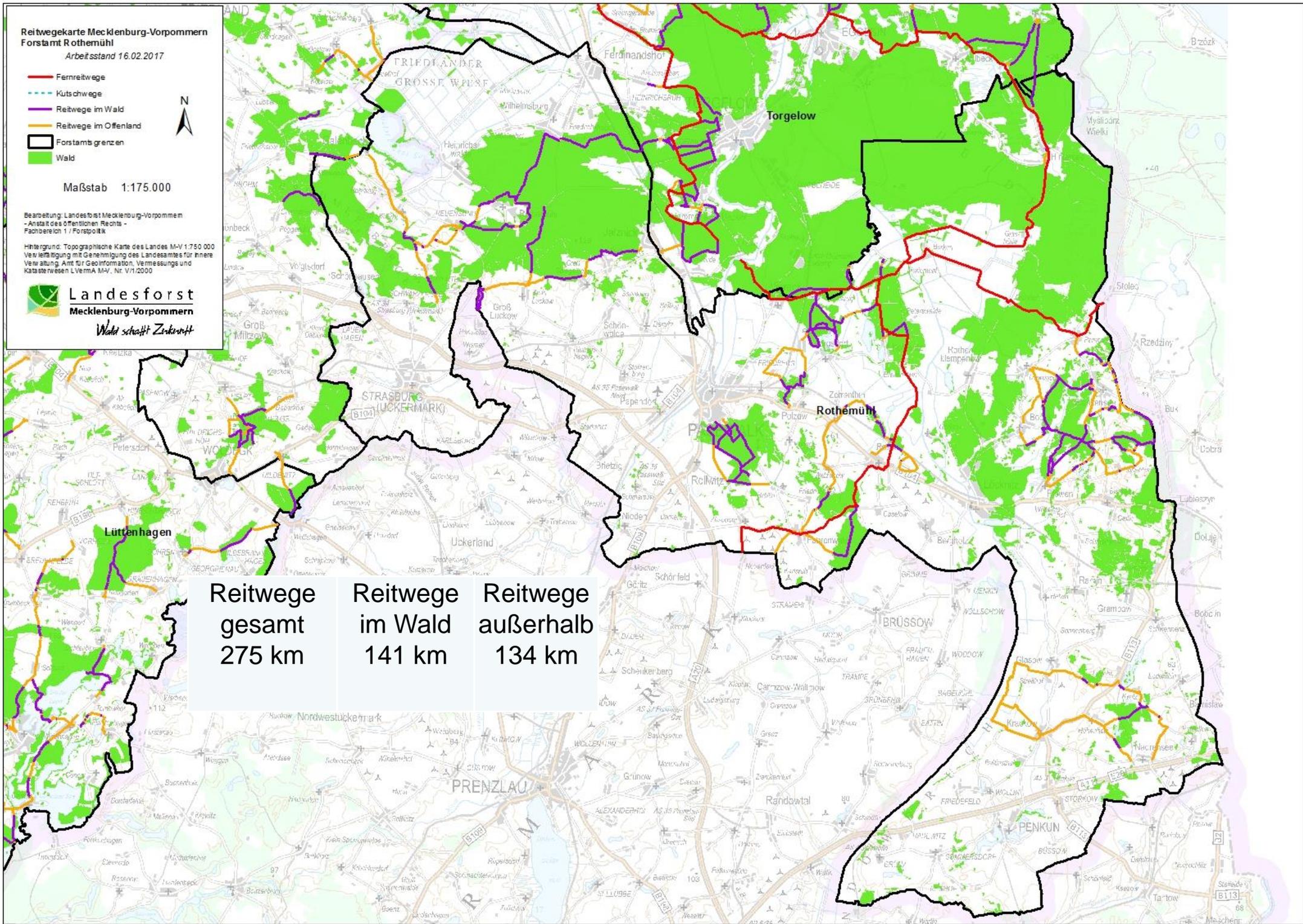
Bearbeitung: Landesforst Mecklenburg-Vorpommern
- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Fachbereich 1 | Forstpolitik
Hintergrund: Topographische Karte des Landes M-V 1:750 000
Veröffentlichung mit Genehmigung des Landesamtes für Innere
Verwaltung, Amt für Geo-Information, Vermessungs- und
Katasterwesen L. VerMA M-V, Nr. V/1/2000

Landesforst
Mecklenburg-Vorpommern
Wald schafft Zukunft

Reitwege
gesamt
275 km

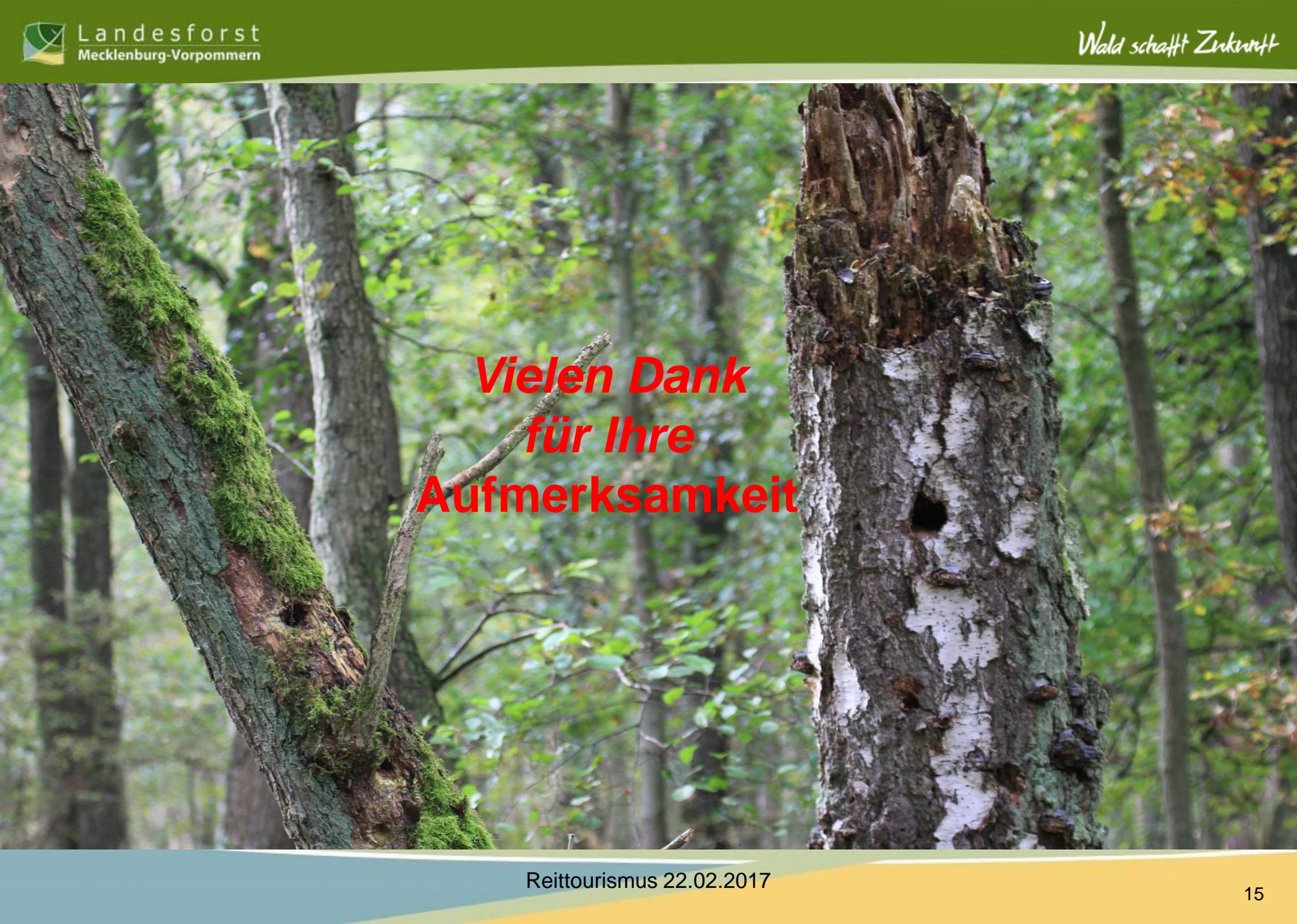
Reitwege
im Wald
141 km

Reitwege
außerhalb
134 km



Nutzungsmöglichkeiten der Reitwegekarte

- Auf der Homepage der Landesforst www.wald-mv.de unter
 - ➔ *(Landesforst MV/Waldbesucher/Reiten im Wald/Reitwegekarte)*
 - ➔ *Format: PDF mit 7,5 MB, kann „gezoomt“ werden*
- Jährliche Aktualisierung für den Waldbereich wird zugesagt
- Reitwege im Offenland sind gegenwärtig nur nachrichtlich erfasst
- Nach Zuarbeit des Tourismusverbandes auch weitere Fernreitwege möglich
- Auf ganzer Fläche ist keine Differenzierung von Reit- und Fahrwegen erfolgt
 - Sollte auch bis auf Ausnahmen so bleiben, Bedarf wäre bei Konflikten zu diskutieren
 - In den Nationalparks wurden Reit- und Fahrwege dargestellt
- Weitergehende Kartenformate sind über den Tourismusverband nutzbar ➔ Vortrag Frau Krempin



*Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit*